

74. Hauptversammlung des FC Bütschwil

Freitag, 14. März 2025, Restaurant Krone, Mosnang, Beginn 19.40 Uhr

Traktandenliste

Das Datum der Hauptversammlung wurde ordnungs-, statutengemäss und termingerecht per E-Mail verschickt und auf der Homepage aufgeschaltet. Die Hauptversammlung ist somit beschlussfähig.

Die Traktanden sind gemäss unseren neuen Statuten.

1. Appell

Der Präsident heisst die 112 anwesenden Mitglieder herzlich willkommen. Das absolute Mehr beträgt 57. 52 Mitglieder lassen sich entschuldigen. Zu Beginn wird eine Schweigeminute zum Gedenken an unser Ehrenmitglied, Max Blöchliger sen., durchgeführt.

2. Wahl der Stimmenzähler/-innen

Leandro Bättschmann, Michael Fust und Gian Pfister werden als Stimmenzähler vorgeschlagen und gewählt.

3. Protokoll der letzten HV

Das von der Aktuarin, Corinna Hasler, verfasste Protokoll der 73. Hauptversammlung wurde den Vereinsmitgliedern zusammen mit der Einladung per E-Mail und Community zugestellt. Auf ein Verlesen wird deshalb verzichtet.

Die Anwesenden genehmigen das Protokoll einstimmig.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Das FC Bütschwil-Vereinsjahr 2024 – Jahresbericht des Präsidenten Adrian Stillhart

Traditionell startet das FC Bütschwil Vereinsjahr mit dem Spaghettiplausch der ersten Herrenmannschaft, dies war auch im 2024 nicht anders. Viele hungrige Gäste fanden den Weg in die Turnhalle, genossen die feinen Spaghetti, ein Glas Wein oder zu später Stunde einen Drink an der Schneehüttebar. Auch die FF Toggenburg 2 konnte mit ihrer Zopfaktion, welche regelmässig im Frühjahr stattfindet, kulinarisch überzeugen.

Je nach Team, wurden die Vorbereitungen auf die Rückrunde etwas früher oder später in Angriff genommen. Es kam wieder Leben auf die Fussballplätze. Doch nicht nur auf der heimischen Breite wurde trainiert, auch im fernen Spanien wurde bei den ersten Mannschaften an der Taktik und Technik geübt. Mitte März trafen sich die Mitglieder des FC Bütschwil im Rössli Tufertschwil zur obligatorischen Hauptversammlung. Bereits zur Routine geworden ist die vorausgehende Versammlung der Supportervereinigung.

Gegen Ende März ging es dann, nach etlichen Vorbereitungsspielen, endlich richtig los. Sämtliche Teams konnten durchwegs gute Resultate einfahren. So konnte sich auch das Herren Äs, ein Jahr nach dem Aufstieg, in der zweiten Liga halten. Doch für die ganz grossen Momente war im letzten

Jahr unsere erste Frauenmannschaft vom FF Toggenburg zuständig. Am Sonntag, 26. Mai 2024, fand in Wittenbach der Cupfinal-Tag des OFV auf dem Programm. Im eigens organisierten Car fahren viele Schlachtenbummler aus dem Toggenburg an dieses wichtige Spiel. Die Unterstützung war riesig! Die Frauen wuchsen über sich hinaus und dürfen sich bereits zum vierten mal Cupsieger im OFV-Gebiet nennen. Nochmals herzlichen Glückwunsch. Natürlich wurde dieser Sieg gebührend gefeiert. Kurzerhand wurde im Krönli Dietfurt eine Cupsiegerparty veranstaltet. Gerade mal eine Woche später durfte schon wieder gefeiert werden. Nach dem Auswärtsspiel in Rapperswil war auch in der Liga klar, dass kein anderes Team unsere Frauen noch überholen konnte. Wieder wurden Aufsteigershirts verteilt, auf den Aufstieg angestossen und ausgelassen gefeiert. Diesmal im Pub in Ebnat-Kappel.

Ende Juni stand das traditionelle Grümpeltturnier auf dem Programm. Dank der Fussball EM der Herren wurde das Festzelt früher aufgestellt und ein Public Viewing durchgeführt. Schon am Mittwoch- und Donnerstagabend wurde somit mitgefiebert. Der Freitag startete dann mit tollem Wetter und vielen interessanten Spielen auf der Breite. Zu später Stunde durften wir unsere Aufstiegs- und Cupheldinnen feiern. Dies wird schon bald zur Routine. Am Samstag spielte dann das Wetter nicht sonderlich gut mit, was man den Plätzen anschliessend auch ansah. Leider etwas zu spät wurden die Spiele auf dem Allwetterplatz durchgeführt. Dies änderte aber nichts an der tollen Stimmung. Es wurde bis in die frühen Morgenstunden ausgelassen gefeiert.

Nach einer kurzen Sommerpause, in der auch wieder das allseits beliebte Kick-Off erschien, ging es im August wieder los auf der Breite. Für sämtliche Teams konnten geeignete Trainer gefunden oder die Verträge verlängert werden. So durften wir auf der heimischen Breite sowie auch auf fremden Fussballplätzen mit unseren Teams mitfeiern.

Aus sportlicher Sicht dürfen wir im Herbst auf durchwegs gute Resultate zurückschauen. So überwintert die erste Herrenmannschaft in der zweiten Liga zwar nicht mehr so gut wie im Jahr zuvor, aber die zweite Saison ist bekanntlich immer die schwierigere. Die erste Frauenmannschaft konnte sich ebenfalls in der höheren Liga gut etablieren und liegt auf einem Rang im Mittelfeld der Tabelle. Die weiteren sportlichen Ereignisse hört ihr dann anschliessend an meinen Bericht.

Kaum war dann die Herbstrunde abgeschlossen, standen diverse Anlässe auf der Agenda. Angefangen mit dem internen Ämtliessen, an dem die vielen freiwilligen Helfer unseres Vereins ein kleines Dankeschön zurückbekommen. Weiter ging es mit der Jassmeisterschaft und dem Lottomatch, welche wiederum viele Besucher in die Turnhalle lockte. Nicht fehlen darf natürlich die Bad-Taste-Party des Zwää, den Glüweinplausch der FF Toggenburg 3 und der Grittibänz-Aktion der FF Toggenburg 1. Sämtliche Anlässe waren wieder ein voller Erfolg. Auch das Hallenturnier wurde bereits zum zweiten Mal in der Turnhalle Mosnang durchgeführt. Vor allem das interne Turnier wurde wieder zu einem richtigen Highlight. Nach den Spielen wurde die Bar unsicher gemacht und die Party nahm seinen Lauf. Man hört sagen, dass die A-Junioren massgeblich zum guten finanziellen Erfolg beigetragen haben.

Im Vorstand lag der Fokus darauf, die Anpassungen und Änderungen, welche an der letzten Hauptversammlung beschlossen wurden, umzusetzen und zu integrieren. Vor allem die Zusammenarbeit mit den umliegenden Vereinen im Bereich der FF Toggenburg-Gruppierung gestaltete sich weiterhin als nicht sehr einfach. Doch mit Martin Raschle und Claudia Gmür haben wir hier die richtigen Personen am Werk. Auch das Sponsoringkonzept, welches Tobias Ziegler erarbeitet hat, konnte erfolgreich angewendet werden und hat unserem Verein bereits einige finanzielle Zuspüfe beschert. Ein Dauerthema war leider auch wieder das Thema Schiedsrichter. Doch auch hier wird unser Schiedsrichterchef, Pascal Schmucki, erfreuliches melden können.

Die Aufgaben gehen uns zum Glück noch nicht aus. Der Schiedsrichtermangel wird uns nach wie vor auf Trab halten und auch die finanzielle Situation sieht zwar besser aus wie auch schon, trotzdem gibt es immer optimierungsbedarf. Dass wir ab heute ohne Sportchef/-in dastehen werden, macht die ganze Sache leider auch nicht einfacher. Wir sind aber überzeugt, dass wir gemeinsam mit euch auch diese Hürden schaffen werden und so mit grosser Zuversicht in die Zukunft schauen können.

Im nächsten Jahr feiert der FC Bütschwil das 75-jährige Jubiläum. In welcher Form wir das Feiern werden, ist noch offen. Irgendeine Möglichkeit zum Anstossen wird es mit Bestimmtheit geben.

Zum Abschluss dieses Berichtes eine Bitte an alle. Wenn ihr irgendwelche Anregungen, Ideen, Einwände oder Probleme habt oder bemerkt, sind wir euch sehr dankbar, wenn ihr euch an den Vorstand wendet, damit wir das gemeinsam angehen können. Wir vom Vorstand sind froh um Inputs.

Jetzt wünsche ich euch eine interessante Hauptversammlung, anschliessend einen gemütlichen Abend und sobald es auf den Fussballplätzen wieder los geht, eine erfolgreiche und unfallfreie Rückrunde. Ich freue mich schon jetzt auf viele interessante Spiele mit hoffentlich vielen Toren für uns.

Hopp FC Bütschwil!

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde einstimmig angenommen.

5. Jahresbericht aus dem Vorstand

Der Präsident Adrian Stillhart übergibt das Wort dem Sportchef Herrenabteilung, Michael Wiprächtiger. Jahresbericht aus der Herrenabteilung:

Herren 1

Trainer: Ruedi Eisenhut, Pe Baumgartner, Tobias Ziegler
Staff: Michael Fust (Goalietrainer) und Sarah Eberhard (Physio)

Die erste Mannschaft konnte in der letzten Saison souverän den Ligaerhalt sichern und hat sich in der 2. Liga regional etabliert. Zu Beginn der Saison hatte das Team mit vielen längerfristigen und gleichzeitigen Absenzen sowie Verletzungen zu kämpfen. Aufgrund der guten Nachwuchsarbeit innerhalb des Vereins, als auch mit externen Zuzügen, konnten diese Absenzen und Verletzungen kompensiert werden. Aktuell sieht die Kadersituation wieder um einiges besser aus.

Auch in der aktuellen Saison, der zweiten 2. Liga Saison, welche erfahrungsgemäss die schwierigste ist, hat sich unser Äs respektabel in einer spielerisch sehr schwierigen und starken Gruppe geschlagen. Die Mannschaft ist sehr gut gestartet mit 6 Punkten aus den ersten zwei Spielen. Anschliessend erlebte sie ein Zwischentief, welches das Team aber noch stärker zusammenschweisste und nie aus der Ruhe brachte. Das Team arbeitete konzentriert, mit dem Ziel den Turnaround noch zu schaffen, weiter. Dies wurde erreicht und die Vorrunde konnte schlussendlich doch noch positiv abgeschlossen werden. Sie befindet sich aktuell auf dem 10. Zwischenrang. Noch vor Teams wie dem FC Tobel-Affeltrangen oder dem FC Flawil.

Die Tatsache, dass die Teamzusammensetzung seit Jahren mehr oder weniger gleichgeblieben ist, hatten die Trainer auch die Möglichkeit über Jahre ihre Spielphilosophie den Spielern mitzugeben und umzusetzen. Dadurch hat sich das Team sichtbar als geschlossene Einheit weiterentwickelt und stetig verbessert, was fast bei jedem Spiel ersichtlich ist. Dies ist sicherlich eine der grössten Stärken, welches dieses Team auszeichnet. Grosses Kompliment und auch ein Dank an das gesamte Staff-Team!

In der nahen Zukunft ist sicherlich der erneute Ligaerhalt das oberste Ziel der Mannschaft. Gleichzeitig ist es aber für einen Verein wie den FC Bütschwil essentiell, dass eigene junge Spieler in die Aktivmannschaften nachstossen. Hierzu sind wie schon in den vergangenen Jahren verschiedene Junioren jeweils am Montag mit der ersten Mannschaft im Training und werden so kontinuierlich an den Aktivfussball herangeführt.

Herren 2

Trainer: Gildo Repola

Beim Zwää hat es im Vergleich zum letzten Jahr auch einige gewichtige Veränderungen gegeben. So hat z.B. das letztjährige Trainertrio auf den Sommer den Rücktritt gegeben. Mit Gildo Repola konnte ein Altbekannter als Trainer gefunden und gewonnen werden.

Das erklärte Ziel der Mannschaft war klar unter die ersten vier zu kommen und somit auch die Aufstiegsrunde zu erreichen. Dieses Ziel konnte mit einer ausgeglichenen Vorrunde erreicht werden und s'Zwää spielt somit in der Rückrunde um den Aufstieg in die 4. Liga.

Die Mannschaft konnte grösstenteils zusammengehalten werden. Gleichzeitig wurde die Mannschaft, gleich wie im Äs, mit eigenen jungen Nachwuchsspielern verstärkt. Ebenso ist es für die zweite Mannschaft wichtig, dass der Austausch mit dem Äs und den A-Junioren intensiv geführt wird und so auch ein Gefäss für junge oder sich im Aufbau befindende Spieler sein kann.

Daher ist es wünschenswert, dass der Austausch der Junioren- und Aktivmannschaften auch weiterhin funktioniert und junge Spieler wie bisher, vorbildlich in die Aktivmannschaften integriert werden können und von diesen vorbildlich aufgenommen und unterstützt werden auf ihrem Weg.

Sobald die Spieler vom Äs und Zwää altersbedingt aufhören in diesen Mannschaften, kommen sie zu den Senioren 30+.

Senioren 30+ / 40+

Trainer 30+: Hans Jörg Furrer

Trainer 40+: Dennis «Fusch» Forchini

Die Senioren 30+ haben in der Vorrunde 2024/25 Total 10 Punkte geholt und den 3. Platz erreicht. Schlussendlich hat sie die Meisterrunde auch wegen einem einzigen Strafpunkt zu viel verpasst, was natürlich sehr ärgerlich ist.

Die Mannschaft hat in den vergangenen Saisons überzeugt und jeweils die Meisterrunde erreicht. Dieses Jahr wurde dieses Ziel verpasst, was sicherlich auch dem Umstand geschuldet ist, dass im Verlauf der Vorrunde wichtige Spieler die Fussballschuhe an den Nagel gehängt haben und gleichzeitig wenige, resp. keine Spieler aus den Aktivmannschaften nachgerückt sind.

Auch unsere Senioren 40+ kämpfen mit «Nachwuchsproblemen». Darunter leidet vor allem der Trainingsbetrieb. Die Senioren 40+, befinden sich aktuell auf dem 5. Zwischenrang, 1 Punkt vor dem FC Wil und was noch viel wichtiger ist, 8 Punkte vor dem FC Niederstetten.

Daher ist allgemein der Wunsch, dass Aktivspieler nicht einfach aufhören nach der Zeit im Äs oder Zwää, sondern im Idealfall zu den Senioren 30+ wechseln sodass die ältesten 30+ Spieler zu den 40+ wechseln können. So können wir auch hier einen geregelten Trainings- & Spielbetrieb sicherstellen.

Michael Wiprächtiger übergibt nun das Wort an Martin Raschle, Sportchef Frauenabteilung:

FF Toggenburg allgemein

Die Zusammenarbeit mit den drei resp. vier Vereinen ist nach wie vor schwierig. Anfang 2025 wurden Gespräche bezgl. der Finanzen geführt, damit es eine gerechte Aufteilung der Auslagen gibt.

FF Toggenburg 1

Trainer: Marco Ott und Peter Hollenstein

Staff: Michael Fust (Goalietrainer), Lea Hoffmann (Physio) und Anna Hagmann (Physio)

Der FF Toggenburg 1 zollt man für die Saison 2023/2024 Respekt. Sie konnten den Cupsieg zum vierten Mal von vier Cupfinal-Teilnahmen einfahren. Nur eine Woche später machten sie den frühzeitigen Aufstieg klar. Ende Saison war der Punktevorsprung zum 2. Platzierten bei 10 Punkten.

Die FF Toggenburg 1 konnte sich gut in der 1. Liga etablieren. Der 9. Zwischenrang bei 13 Teams mit 15 Punkten resultierte aus der Vorrunde, wobei die Teams im Mittelfeld sehr eng beieinander sind. Man weiss aber auch, dass man dranbleiben muss. Die Vorbereitungen für die Rückrunde begannen bereits im Dezember. Mit dem absolvierten Athletiktraining will man nochmals einen Schritt nach vorne machen. Deshalb ist es das Ziel, den Ligaerhalt im gesicherten Mittelfeld zu schaffen.

FF Toggenburg 2

Trainer: Vitor Domgjoni

Staff: Michael Fust (Goalietrainer)

Erfreulich ist die Zusammenarbeit mit dem seit dem Sommer verpflichteten Trainer, Vitor Domgjoni. Mit Vitor konnte ein kompetenter Trainer für die FF Toggenburg 2 gefunden werden. Das Arrangement war seitens Vitor zunächst nur bis zur Winterpause. Erfreulicherweise hat er bis im Sommer 2025 verlängert.

Wie schon in den Vorjahren startet die FF Toggenburg 2 nicht sonderlich gut in die Meisterschaft. Mit 12 Punkten erreichten sie den 7. Zwischenrang von total 11 Teams. Erfahrungsgemäss kann man sich jedoch in der Rückrunde steigern. Die Ziele für die Rückrunde sind der Einbau junger Spielerinnen in das Team sowie die Meisterschaft in der oberen Tabellenhälfte abzuschliessen.

FF Toggenburg 3

Trainer: Ramon Metzler und Michail Pimenidis

Staff: Michael Fust (Goalietrainer)

Bei der FF Toggenburg 3 fand man im Sommer mit Ramon Metzler einen neuen Trainer. In der Rückrunde wird er zusätzlich durch Michail Pimenidis unterstützt, da bei Ramon die Lehrabschlussprüfungen anstehen.

Die FF Toggenburg 3 zeigte in der Vorrunde eine solide Leistung. Man erreichte den 6. Zwischenrang von total 8 Teams. Auf dem Papier hat die FF Toggenburg 3 viele Spielerinnen, die Trainings- und Matchbeteiligung könnte jedoch verbesserungswürdig sein.

Spiele gewinnen, genügend Spielerinnen im Kader und an den Meisterschaftsspielen sind die Ziele für die Rückrunde.

Spielkommission

1. Mannschaft

Trainer: Ruedi Eisenhut, Pe Baumgartner und Tobias Ziegler / Goalietrainer: Michael Fust / Physio: Sarah Eberhard
 Liga: 2. Liga
 Rang Vorrunde: 10. Rang
 Torverhältnis: 16:18

2. Mannschaft

Trainer: Gildo Repola
 Liga: 5. Liga
 Rang Vorrunde: 4. Rang
 Torverhältnis: 31:18

Senioren 30+

Trainer: Hans Jörg Furrer
 Liga: Nicht in der Meisterschaftsrunde
 Rang Vorrunde: 3. Rang
 Torverhältnis: 18:14

Senioren 40+

Trainer: Denis „Fusch“ Forchini
 Liga: ---
 Rang Vorrunde: 5.
 Ziele: Nachwuchs rekrutieren / festsetzen im vorderen Drittel
 Torverhältnis: 16:19

FF Toggenburg 1

Trainer: Marc Ott und Peter «Celli» Hollenstein / Goalietrainer: Michael Fust / Physio: Lea Hoffmann und Anna Hagmann
 Liga: 1. Liga
 Rang Vorrunde: 9. Rang
 Torverhältnis: 13:21
 Ziele: Ligaerhalt / gesichertes Mittelfeld

FF Toggenburg 2

Trainer: Vitor Domgjoni / Goalietrainer: Michael Fust
 Liga: 3. Liga
 Rang Vorrunde: 7. Rang
 Torverhältnis: 19:15
 Ziele: Obere Tabellenhälfte / Einbau junger Spielerinnen

FF Toggenburg 3

Trainer: Ramon Metzler / Michail Pimenidis / Goalietrainer: Michael Fust
 Liga: 4. Liga
 Rang Vorrunde: 6. Rang
 Torverhältnis: 10:33
 Ziele: Spiele gewinnen / genügend Spielerinnen im Kader und an den Spielen

Juniorenabteilung

Junioren G

Trainer: Michael Fust, Yoann Keller und Nathan Hasler
 Kadergrösse: 21 Kinder
 Rückblick: Teilnahme an 3 Turnieren
 Ziele: Den Kindern weiterhin Spass am Fussball zu ermöglichen
 Fun Fact: Fast alle Kinder können sich bereits alleine die Schuhe binden

Junioren Fa

Trainer: Aurelio Walder und Eliano Caputo
 Kadergrösse: 20 Spieler
 Rückblick: 3. Rang bestes Turnier
 Ziele: In einem Turnier 1. werden
 Fun Fact: Grosses Team mit Freude am Fussball

Junioren Fb

Trainer: Arben Tushi und Christian Carinci
 Kadergrösse: 21 Spieler
 Rückblick: Mehrere Spiele gewonnen als im Vorjahr und die Tordifferenz klar verbessert
 Ziele: In einem Turnier 1. werden
 Fun Fact: Ein Spieler ging nach Hause, da es anfang zu regnen

Junioren Ea

Trainer: David Helbling, Robin Hollenstein und Lionel Martin
 Kadergrösse: 12 Spieler
 Ziele: Ein Turnier gewinnen und das gute Teamklima fördern
 Fun Fact: Die Kombination von Fussball und der Jungwacht-Gruppenstunde ist auch bei den Kleinen nicht einfach

Junioren Eb

Trainer: Herbert Hagen und Ramon Metzler
 Kadergrösse: --
 Rückblick: Bei den Turnieren waren die Erfolge und Niederlagen etwa gleichauf
 Ziele: Das Zusammenspiel fördern und die Freude ab Fussball behalten

Junioren Da

Trainer: Pascal Zählner, Marco Holenstein und Désirée Hug
 Kadergrösse: 14 Spieler
 Rückblick: 5. Rang / 32:31 Tore (1. Stärkeklasse)
 Ziele: Der Teamgedanke und die Freude am Spiel sonnen beibehalten werden / Eine Platzierung unter den ersten drei
 Fun Fact: Das sehr junge Kader überzeugt mit Kampfgeist und grossem Willen

Junioren Db

Trainer: Janis Raschle, Gian Schönenberger und Jonas Gämperle
 Kadergrösse: 13 Spieler
 Rückblick: 2. Rang / Torverhältnis 73:26 (2. Stärkeklasse)
 Ziele: Weiterentwicklung und Spass am Spiel / 1. Platz
 Fun Fact: Bei einem Hallenturnier erreichte man ohne Sieg den 3. Platz von total 5 Teams

Junioren Dc

Trainer: Leandro Eberle
 Kadergrösse: --
 Rückblick: 8. Rang / Torverhältnis 23:74 (2. Stärkeklasse)
 Ziele: Fussballerisch Fortschritte machen
 Fun Fact: Ein Junior fragte, ob er mit Air-Pods trainieren dürfe. Der Vorschlag wurde jedoch abgelehnt.

Junioren C1

Trainer: Mathias Gmür und Nils Artho
 Kadergrösse: 17 Spieler
 Rückblick: 5. Rang / Torverhältnis 40:33 (1. Stärkeklasse) / keine Karten
 Ziele: Weniger Gegentore / konstant spielen / Technik verbessern (1. Ballkontakt)
 Fun Fact: Ein Junior hat die Besammlung verschlafen. Nach etlichen Anrufen musste er für das Auswärtsspiel in Weesen zu Hause abgeholt werden. Beim Einwärmen fiel ihm dann wieder ein, dass er sich am gestrigen Abend beim Sturz von einer Mauer am Fuss verletzt hat. Er verbrachte das ganze Spiel auf der Bank.

Junioren C2

Trainer: Claudio Blöchliger, Marius Rütsche und Julian Gmür
 Kadergrösse: 16 Spieler
 Rückblick: Platz im Tabellenmittelfeld, sichtbare Steigerung gegen Ende der Saison, Einführung der ehemaligen D-Junioren in den 11er Fussball
 Ziele: Individuelle Entwicklung der Spieler weiter fördern
 Highlight: 1. Platz am Hallenturnier in Appenzell

Junioren B

Trainer: Fidel Fischbacher und Adrian Stillhart
 Kadergrösse: 16 Spieler
 Rückblick: 2. Rang / Torverhältnis 44:5 (1. Stärkeklasse)
 Ziele: Aufstieg Promotion / guten und attraktiven Fussball spielen
 Fun Fact: Man merke: Torhüter spielen wollen im gegnerischen Strafraum resultiert eine gelbe Karte!

Junioren A

Trainer: Lino Licata
 Kadergrösse: --
 Rückblick: 3. Rang / Torverhältnis 31:22 (Promotion)
 Ziele: In der Rückrunde durch schönen, gepflegten und attraktiven Fussball wieder vorne mitspielen

Juniorinnenabteilung

FF12 Juniorinnen

Trainerinnen: Eliane Werder, Maurine Schnyder und Lena Helbling
 Kadergrösse: 17 Spielerinnen
 Rückblick: Grosser Niveau- und Altersunterschied, trotzdem unterstützen sich alle Mädchen untereinander sehr
 Ziele: Auf den Sommer den Kader vergrössern, da mehr als die Hälfte zu den Älteren müssen
 Fun Fact: Da die Trainerinnen nicht die Grössten sind, werden bereits bei den jüngsten Juniorinnen teilweise die Juniorinnen als Trainerin angesehen, da sie grösser sind

FF15 Juniorinnen

Trainerinnen: Jacqueline Schrepfer, Marisa Fraefel, Susanne Scheiwiller und Adi Rüegg
 Kadergrösse: 24 Spielerinnen
 Rückblick: Herbstrunde im Mittelfeld
 Ziele: Frühjahresrunde in der 1. Stärkeklasse / guter Zusammenhalt und gute Durchmischung von allen beteiligten Vereinen
 Fun Fact: --

FF17 Juniorinnen

Trainerinnen: Maurine Gübeli, Laura Keller und Roland Lieberherr
 Kadergrösse: 20 Spielerinnen
 Rückblick: 3. Rang / Torverhältnis 24:23
 Ziele: 1. Platz in der Frühjahresrunde (2. Stärkeklasse) / Zusammenhalt stärken

FF19 Juniorinnen

Trainer/-innen: Hanspeter Schlittler, Claudia Gmür, Christoph Ziegler und Eliane Werder
 Kadergrösse: 22 Spielerinnen
 Rückblick: 4. Rang / Torverhältnis 24:18 (1. Stärkeklasse)
 Ziele: Technische und taktische Weiterentwicklung und sich in der 1. Stärkeklasse bewähren
 Fun Fact: Zum Auswärtsspiel in Amriswil war der Tenue-Verantwortliche Trainer für einmal nicht im Aufgebot. Leider bemerkte man dies erst beim Umziehen in der Garderobe. Die langjährige Erfahrung vom anwesenden Trainer half, dass die fehlenden Tenues kurz vor Spielbeginn doch noch eintrafen und das Spiel gewonnen werden konnte.

Schiedsrichter

Pascal Schmucki
 Qualifikation: SR – 4. Liga
 Einsätze 2024: 15

Céline Perret
 Qualifikation: SR – 5. Liga / (gerade erst Test bestanden)
 Einsätze 2024: 16

Pius Bürge
 Qualifikation: SR Instruktor
 Einsätze 2024: 26

➔ 6 Teams können nun gemeldet werden

Mini-Schiedsrichter/-in

Schmid Roland	6 Einsätze	
Raschle Martin	3 Einsätze	
Suter Beda	5 Einsätze	
Ziegler Christoph	5 Einsätze	
Mazenauer Stefan	5 Einsätze	
Gmür Flavio	3 Einsätze	
Ziegler Robin	5 Einsätze	
Brunner Sandro	--	neu
Gmür Ella	1 Einsatz	neu
Truniger Silvio	--	neu
Werder Eliane	--	neu

Clubwechsel als Schiedsrichter von Alazar Iyasu per 1. Juli 2025. Alazar zählt ab Saison 2027/2028.

Nach dem Aufruf nach neuen Schiedsrichtern haben sich Colin Holenstein und Shane Rüthemann gemeldet und haben den Eintrittstest bestanden. Der Grundkurs wird noch absolviert. Wenn alles rund läuft, werden im Sommer 2025 keine Teams zurückgezogen.

Weiterhin ist das Ziel neue Schiedsrichter/-innen zu verpflichten und die Mini-Schiedsrichter/-innen zu erweitern. Jede Aktivmannschaft soll mind. 2 Mini-Schiedsrichter/-innen stellen und im Sommer sollen erneut 2 Personen den Grundausbildungskurs absolvieren.

Wenn alles gut läuft, werden aufgrund dessen keine Teams im Sommer 2025 zurückgezogen.

Kurstermine

Spielleiter/-in KiFu (Mini-SR):

- Sa 21.06.2025 Rapperswil-Jona, Clublokal Timeout Anmeldeschluss: 02.06.2025
- Sa 16.08.2025 Romanshorn, Kantonsschule NEU: *erstmals mit einer reinen Frauen-/Mädchenklasse* Anmeldeschluss: 28.07.2025

Grundausbilderkurs:

- August 2025 (Daten folgen)

Kommission Nachlass Walter Scherrer – Jahresbericht des Kommissions-Präsidenten

An der Kommissionssitzung vom 18. November 2024 wurden folgende Anträge behandelt:

- Unterstützungsbeiträge an Trainingslager für Teilnehmer bis 21 Jahre
- Beiträge an Carfahrten nach Wittenbach und Gambarogno
- Beitrag an Trainingsbekleidung für die Frauen und Mädchen FF Toggenburg Gruppierung

Anträge können jederzeit der Kommission eingereicht werden.

Mitglieder der Kommission: Noldi Hasler, Bernadette Hangartner, Noah Oswald, Tobias Ziegler und Adrian Stillhart

6. Jahresrechnung

Adrian Stillhart übergibt das Wort an Tobias Ziegler. Tobias verzichtet darauf jede Position einzeln durchzugehen, sondern erwähnt die wichtigsten Veränderungen.

Bilanz 2024

Das Eigenkapital vergrössert sich um den Betrag von CHF 6'856.65 auf CHF 46'976.82.

Erfolgsrechnung – Ertragsseite 2024

Auf der Ertragsseite sind besonders die Einnahmen des Wagens zu erwähnen. Diese generieren im Bereich «Anlässe» des FC Bütschwil nahezu die Hälfte der Einnahmen. Das Grümpeltturnier und die Jassmeisterschaft mit dem Lottomatch verbuchten ebenfalls einen Gewinn, zwar etwas weniger wie in den letzten Jahren, dies ist aber auch u.A. aufgrund des Sonderereignisses «Esen on Tour» geschuldet. Beim Sponsoring konnte auch ein Zuwachs verbucht werden. Aufgrund der Erhöhung der Mitgliederbeiträge generierte man ebenfalls mehr Ertrag. Ebenso wurde der Verteilschlüssel der Gemeindebeiträge angepasst. Die Gemeinde übernimmt nun 3/4 statt 2/3 der Auslagen.

Erfolgsrechnung – Aufwandsseite 2024

Der grösste Posten ist, wie in den bisherigen Jahren, der Spielbetrieb. Dieser war im Vergleich zum letzten Jahr sogar noch etwas höher. Die Ausgaben für die Infrastruktur waren dafür leicht tiefer. Ebenso bei den Versicherungen, Wimpel, Ämtliessen, Porti, Anzeigen in den Zeitungen, Sozialleistungen und Teebehälter waren die Auslagen höher.

Budget 2025

Die grössten Einnahmen werden wie üblich aus den Mitgliederbeiträgen, Anlässen, J&S und Gemeindebeiträgen und dem Sponsoring erwartet. Weitere Einnahmen werden aus der Fremdvermietung des Allwetterplatzes, den Bankzinsen und der Gruppierungen erwartet.

Der Aufwandseite sieht ebenfalls wie üblich aus. Die Aktiven, Junioren/-innen und die Infrastruktur sind die grössten Positionen.

7. Revisorenbericht und Entlastung des Vorstands

Der Revisorenbericht wird von Claudio Looser verlesen. Die Rechnung ist in allen Teilen einwandfrei und übersichtlich geführt. Die Einträge stimmen mit den Belegen überein. Alle Belege sind vollständig vorhanden. Die Anträge, die Rechnung des Jahres 2024 sei unter Entlastung des Kassiers und dem gesamten Vorstand zu genehmigen, sowie dem Kassier und dem Vorstand Décharge zu erteilen und dem Vorstand für die grosse und pflichtbewusste Arbeit den besten Dank auszusprechen.

Der Revisorenbericht wird ohne Gegenstimmen angenommen.

8. Wahlen

Vorstand:

Sportchef/in Herrenabteilung:

Nach vierzehn Jahren im Vorstand, hat Michael Wiprächtiger auf die heutige Hauptversammlung den Rücktritt eingereicht. Er war somit das dienstälteste Vorstandsmitglied. Nach langem Suchen und diversen Gesprächen, kann der Vorstand heute Abend leider keinen Nachfolger oder Nachfolgerin präsentieren. Der Präsident betont, dass ihm klar sei, dass jeder viel um die Ohren hat, aber dass es niemanden gibt, der sich bereit erklärt, den Verein als Sportchef/-in zu unterstützen, findet er persönlich schwach. Wenn sich heute niemand spontan meldet, wird es folgende Interimslösung geben:

Adrian Stillhart und Martin Raschle werden das Amt zusammen führen. Michael Wiprächtiger wird die beiden zu Beginn noch unterstützen.

Der Vorstand wird aber weiterhin alles daransetzen, das Amt möglichst rasch zu besetzen. Notfalls kann auch jemand unter dem Jahr eingesetzt und an der nächsten HV gewählt werden. Interessierte dürfen sich gerne an Adrian Stillhart wenden.

Chef/-in Anlässe:

Alexandra Brändle vor drei Jahren in den Vorstand gewählt und hat ihren Job als Chefin Anlässe stets mit grosser Begeisterung ausgeführt und einen richtig guten Job gemacht. Glücklicherweise kann der Vorstand heute eine Nachfolgerin präsentieren. Melanie Thalman hat sich bereit erklärt, diesen Job zu übernehmen. Sie war bis anhin bereits im OK Grümpelturnier tätig und kennt die Materie bestens. Theoretisch wäre in diesem Jahr kein Wahljahr für diesen Job, wir akzeptieren aber den Entscheid von Alexandra Brändle und wählen Melanie Thalman dem Turnus nach für ein Jahr.

Gemäss den Rücktritten aus dem Vorstand müssen nun folgende Positionen neu gewählt werden:

1. Sportchef/-in Herrenabteilung

Leider stellt sich für die Amtsdauer niemand zur Verfügung.

2. Chef/-in Anlässe

Melanie Thalmann stellt sich für die Amtsdauer zur Verfügung.

Melanie Thalmann wurde von den Mitgliedern einstimmig gewählt.

Die Wiederwahlen werden gemäss den Statuten vorgenommen:

3. Aktuar/-in

Corinna Hasler stellt sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung.

4. Chef/-in Juniorenabteilung

Noah Oswald stellt sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung.

5. Schiedsrichterchef/-in

Pascal Schmucki stellt sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung.

Corinna Hasler, Noah Oswald und Pascal Schmucki wurden von den Mitgliedern einstimmig gewählt.

Kein Wahljahr:

6. Präsident/-in

7. Sportchef/-in Frauenabteilung

8. Chef/-in Juniorinnenabteilung

9. Kassier/-in

10. Rechnungsrevisoren

9. Festlegung der Reglemente

Keine Änderungen.

10. Anträge der Mitglieder

Keine Anträge eingegangen.

11. Anträge des Vorstandes (Jahresprogramm)

Das Jahresprogramm sieht wie folgt aus:

Dorf-/Grümpeltturnier	20. / 21. Juni 2025
Sponsorenlauf	6. September 2025
Dorfjassmeisterschaft / Lottomatch	22. November 2025
HV 2026	13. März 2026

Die Teamanlässe werden fortlaufend auf der Homepage des FC Bütschwils publiziert.

12. Statutenrevision

Keine Änderungen.

13. Festsetzung der Jahresbeiträge

Keine Änderungen.

Mannschaft	Jahresbeitrag
Junioren F/G & FF12	80.00
Plausch Damen & Herren	120.00
Junioren D/E & FF15	120.00
Junioren A-C & FF19	150.00
Senioren 30+ / 40+	170.00
Aktive Damen & Herren	190.00

14. Ehrungen

Michael Wiprächtiger

An der HV 2011 wurde Michael Wiprächtiger als Spiko-Präsident in den Vorstand gewählt. Er übernahm das Amt von Dani Wild, damaliger Präsident war noch Dan Gmür. Er hat sein Amt stets mit viel Engagement ausgeführt und die Anliegen der Aktiven Fussballer im Vorstand vertreten. Die grösste Änderung kam dann im letzten Jahr als sein Job in Sportchef Herren umbenannt wurde. Wippi, für deinen tollen Einsatz in den letzten 16 Jahren für unseren Verein bedanke ich mich ganz herzlich. Selbstverständlich haben wir dir eine kleine Anerkennung mitgebracht. Vielen Dank.

Adrian Stillhart überreicht Michael Wiprächtiger das Abschiedsgeschenk aus dem Vorstand (Gutschein Fr. 200.00 Roli's Wythek und Geschenkskorb) sowie das Geschenk als neues Ehrenmitglied (Gutschein Fr. 100.00 Krone Mosnang).

Alexandra Brändle

Etwas weniger lang war Alexandra Brändle im Vorstand tätig, sie übernahm an der HV 2022 von Pascal Hollenstein. Sie hat in dieser Zeit sehr viel bewegt und ihre Aufgaben immer mit grosser Motivation ausgeführt. Den meisten dürfte das «Esen On-Tour» in Erinnerung sein, welches sie gemeinsam mit dem Grümpi-OK auf die Beine stellte. Da Alex für die nächsten vier Monate auf Reisen ist und sie sich für die heutige HV entschuldigt hat, haben wir ihr das Geschenk bereits an der letzten Vorstandssitzung überreicht (Gutschein Fr. 200.00 Pizzeria Niederuzwil und Blumenstrauß).

15. Allgemeine Umfrage

Der Präsident nutzt diesen Punkt, um Neubesetzungen bekannt zu geben:

Gian Schönenberger, A Junioren, neu im Grümpeli OK (für Melanie Thalmann)
Annina Pfister, FFT 3, neu J&S Beauftragte (für Melanie Thalmann)

Der allgemeine Aufruf wurde vom Präsidenten eröffnet.

Noldi Hasler ergreift das Wort. Er gratuliert Michael Wiprächtiger zu seinem neuen Titel «Ehrenmitglied» und verpflichtet ihn auf charmanter Weise zugleich, bei den Supportern beizutreten. Zum Abschluss bedankt sich der Präsident bei den Anwesenden für die Teilnahme an der Hauptversammlung, wünscht weiterhin einen schönen Abend und eine verletzungsfreie und erfolgreiche Rückrunde.

Die Hauptversammlung endet um 21.02 Uhr.

Hopp FC Bütschwil!

9606 Bütschwil, im April 2024

Der Präsident:

Adrian Stillhart

Die Aktuarin:

Corinna Hasler